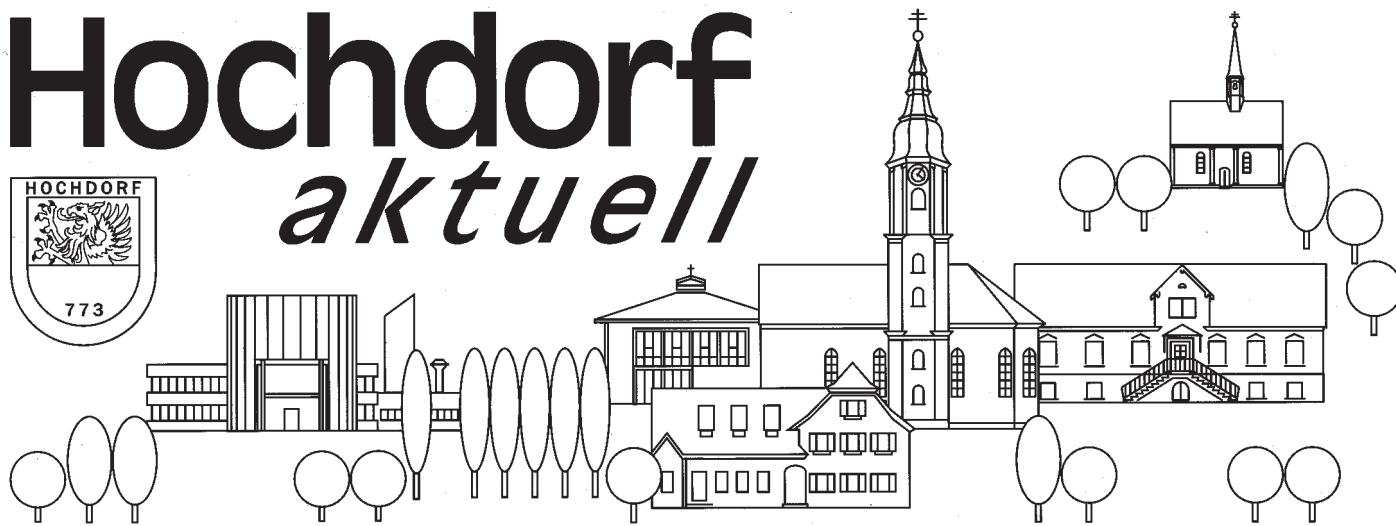


Hochdorf *aktuell*



Nachrichtenblatt der Ortsverwaltung 79108 Freiburg-Hochdorf. Herausgeber: Ortsverwaltung 79108 Freiburg-Hochdorf, Rathaus, Hochdorfer Str. 4
Telefon: 07665/9 47 39-0, Telefax: 07665/9 47 39-19, E-mail: ov-hochdorf@stadt.freiburg.de. Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Ortsvorsteher Christoph Lang-Jakob Für den übrigen Inhalt: A. Stähle, Primo-Verlag, Postfach 12 54, 78329 Stockach-Hindelwangen,
Telefon: 0 77 71 / 93 17-11 • Telefax: 0 77 71 / 93 17-40.

16. Jahrgang

FREITAG, den 02. Juli 2010

Nummer 26



Mathematik-Wettbewerb Känguru

In diesem Jahr nahmen zum dritten Mal Schüler und Schülerinnen der dritten und vierten Klassen der Mühlmattenschule am bundesweiten Känguru-Mathematik-Wettbewerb teil.

32 Kinder hatten 24 Aufgaben zu lösen, die zum Knobeln, Kombinieren, Grübeln, Rechnen und Schätzen einluden.

Beim Sommerfest am 19.06.2010 wurden die Urkunden und Preise verteilt. Jedes Kind erhielt eine Urkunde, ein Knobelspiel und ein Heft mit den Aufgaben, Lösungen und Hinweisen zu den Känguruaufgaben 2010.

In diesem Jahr erreichte Fabio Kirsch (4c) einen ersten und Henrike Zimmermann (3a) einen dritten Preis. Außerdem erhielt Fabio das begehrte Känguru-T-Shirt für den weitesten Känguru-Sprung (Das bedeutet: größte Anzahl von aufeinander folgenden richtigen Aufgaben). Sein Sprung umfasste 23 Aufgaben.

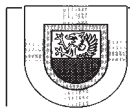


Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer/-innen waren dieses Jahr:

- 3a:** Bollinger Julian, Huber Alina, Schmieder Luca, Siegert Maximilian, **Zimmermann Henrike**, Zimmermann Lars
- 3b:** Ernst Marvin, Friedrich Ann-Kathrin, Hanke Dina, Hartwig Michelle, Kehrer Kim, Knobeloch Luke, Löffler Tim, Rüde Charlotte, Stoll Jana
- 4a:** Bonakdar Ali, Faller Johannes, Grässlin Marvin, Jaeger Ella, Silberer Rafael
- 4b:** Gorgenländer Lena, Heide Diana, Moosbrucker Anna, Waldvogel Bernice
- 4c:** Disch Jana, Hebda Simon, Hörig Kiara, Kenk Nicolas, Kirchner Maria, **Kirsch Fabio**, Krämer Sebastian, Meyer-Scharenberg Janne

Wir hoffen, dass sich im nächsten Jahr wieder viele Schülerinnen und Schüler für den Känguru-Wettbewerb 2011 begeistern lassen.

Hochdorfer Waldhock vom 02.07. bis 04.07.2010



MITTEILUNGEN DER ORTSVERWALTUNG

Bushaltestelle „Vorstadt“

Die (provisorische) Bushaltestelle am Sportplatz erregt teilweise die Gemüter.

Aus diesem Grund kurz noch einmal der Sachstand:

Anlass, die beiden Bushaltestellen (Vorstadt und Högestraße/Vorstadt) zusammen zu legen, war, dass es immer wieder zu gefährlichen Situationen kam, wenn jemand an der Haltestelle Vorstadt in der Hochdorfer Straße wartete, der Bus aber in die Högestraße abbog. In solchen Fällen rannten wiederholt Passanten kopflos über die Straße hinter dem Bus her, sodass es zu mehreren „Beinah-Unfällen“ kam.

Die jetzige Situation, wo der Bus auf der Straße anhält, wird v.a. deshalb kritisiert, weil dort kein Wartehäuschen vorhanden ist, der Gehweg schmal ist und der Bus auf der Straße hält.

Diese Situation ist sicher nicht ideal. Wer aber die Informationen im Nachrichtenblatt verfolgt hat, weiß, dass der Ortschaftsrat zusammen mit VAG und Polizei zunächst einen Probelauf bis November 2010 gestartet hat.

Es macht einfach keinen Sinn, einen sechsstelligen Betrag für die Verbreiterung des Gehweges, einen Fahrgastunterstand oder gar eine Haltebucht zu investieren, wenn unklar ist, ob sich die Zusammenlegung der Haltestellen bewährt.

Die Auswertung wird Ende des Jahres erfolgen. Sollte sie sich bewähren, sind hier sicher weitere Maßnahmen notwendig.

Übrigens: Wer mit großer Ungeduld hinter dem Bus warten muss, jemand sprach von mehreren Minuten, möge doch einfach einmal auf die Uhr schauen. Tatsächlich handelt es sich in der Regel um ca. 30 Sekunden.

Um eine gute Lösung zu finden sollte eigentlich soviel Zeit und Geduld sein.

Christoph Lang-Jakob, Ortsvorsteher

NOTFALLDIENST - BEREITSCHAFTSDIENSTE

ARZT

Freiburger Notfallpraxis für Erwachsene,
(Gelände Uni-Klinik, Hugstetter Str. 55) Tel.
0761/8099800

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do 20 - 06 Uhr,
Mi, Fr 15 - 06 Uhr, Sa, So, Fei 06 - 06 Uhr
Kinder-Notfallpraxis (im St. Josefskranken-
haus, Sautierstr. 1

Tel. 0761/80 99 80 99

Öffnungszeiten: Mo - Fr 20 - 06 Uhr,
Sa, So, Fei 09 - 06 Uhr

ZAHNARZT

Zahnärztl. Notdienst
Tel. 0761 / 88 50 82 30

TIERARZT

Notfalldienst für Kleintiere 0761 72266

Kleintierklinik Landwasser
Am Moosweiher 2, 0761 16808

APOTHEKE

Samstag, 03.7.2010

Adler-Apotheke, March-Hugstetten
Tel. 07665 930516

Sonntag, 04.7.2010

Kaiserstuhl-Apotheke, Vogtsb.-Oberrotweil
Tel. 07665 6655

Wechsel der Notdienstbereitschaft täglich
8.30 Uhr. Den aktuellen Notdienstplan der
Apotheken erfahren Sie unter:
www.lak-bw.notdienst-portal.de

Rettungsdienst 0761 19222

Tierärztl. Notdienst 0761 72266

Gift-Notruf 0761 270-4361
Telefonseelsorge 0800 1110111
oder 0800 1110222

Polizei 110
Feuerwehr 112

Polizeiposten
Landwasser 0761 12077-0
Fax 0761 12077-29

NOTDIENSTE DER RECHTSANWÄLTE

Tägl. von 18.00 - 08.00 Uhr sowie sams-
tags, sonntags, und feiertags rund um die
Uhr, Tel.: 0761/72773

badenova
AG & Co. KG01802 339339
Fax: 0761 50 82 83

Bereitschaft- und
Entstörungsdienst: 01802 767767

Internet-Adresse der Stadt Freiburg:
www.freiburg.de
Zentrale E-mail-Adresse der Stadt
Freiburg: info@freiburg.de

SPRECHZEITEN DER ORTSVERWALTUNG

Tel. 07665/9 47 39-0

Montag 08.30 - 11.30 Uhr
Dienstag 08.30 - 11.30 Uhr
Mittwoch 08.30 - 11.30 Uhr
und 18.00 - 20.00 Uhr
Donnerstag 08.30 - 11.30 Uhr
Freitag keine Sprechstunde

SPRECHZEITEN DES ORTSVORSTEHERS

Tel. 07665 / 9 47 39-10

Montag 17.00 - 18.00 Uhr
Dienstag nach Vereinbarung
Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr
Donnerstag nach Vereinbarung
Freitag keine Sprechstunde

Öffnungszeiten des Hallenbades

Mo geschlossen außer für Kurse
Di 15.00 - 20.00 Uhr
Mi geschlossen außer für Kurse
Do 09.30 - 11.00 Uhr Senioren u.
Schwangere
15.00 - 20.00 Uhr
Fr 15.00 - 18.00 Uhr Spielnachmittag
18.00 - 21.00 Uhr wieder ab
Herbst 2010

Sa 12.00 - 18.00 Uhr
So 08.30 - 13.00 Uhr
Sämtliche Feiertage geschlossen.
Diese Öffnungszeiten gelten soweit im
Nachrichtenblatt keine Abweichungen
abgedruckt sind.

BÜCHEREI

**Öffentliche Bücherei in der
Pfarrscheuer St. Martin,
Mooswaldstraße 1, Tel.: 91 24 78**

Öffnungszeiten:
Montag + Freitag, 16.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch, 09.00 - 11.00 Uhr
in den Schulferien
Freitag, 16.00 - 19.00 Uhr

Voll daneben

Durch Beschwerden, die sich in letzter Zeit wiederholt haben, wurde bekannt, dass es in Hochdorf Menschen geben soll, die nichts Besseres zu tun haben, als mit einem Luftgewehr auf Vögel zu schießen.

Deshalb zwei Hinweise:

1. Das Schießen in bebauten Gebieten ist schlicht verboten.
2. Das Schießen auf Tiere bzw. das Verletzen von Tieren stellt einen massiven Verstoß gegen das Tierschutzgesetz dar.

Das Amtsgericht Offenburg hat im Juli 2007 deshalb einen Rentner zu 3200 Euro Strafe verurteilt und das Gewehr eingezogen.

Solche Eskalationen sind unnötig.

Wer meint, zu früheren Zeiten sei das Schießen mit dem „Spatzengewehr“ ja üblich gewesen, dem sei gesagt, dass gerade die Zahl der Spatzen in Deutschland zwischen 1980 und 2005 je nach Bundesland zwischen 20 und 50% zurück gegangen ist und der Haussperling, so der offizielle Name des Spatzes, mittlerweile auf der Vorwarnliste zur roten Liste steht.

Wer also unbedingt schießen muss, soll sich an einen Schützenverein wenden. Für Cowboys gibt es Wildwestvereine.

Das Schießen auf Vögel ist jedenfalls nicht zu tolerieren und voll daneben.

Christoph Lang-Jakob, Ortsvorsteher

Sperrmüll/Güterbörse

Im Nachrichtenblatt werden gut erhaltene, noch gebrauchsfähige Gegenstände (z.B. Möbel, Haushaltsgeräte usw.) kostenlos veröffentlicht. Wer etwas zu verschenken hat, kann dies der Ortsverwaltung unter der Tel.Nr. 94739-0 mitteilen. Dadurch soll das Sperrmüllaufkommen reduziert werden und noch benutzbare Gegenstände landen nicht auf der Mülldeponie.

Interessenten wenden sich bitte direkt an die angegebene Tel.Nr.

Zu verschenken:

2 Ikea Sessel „Tullsta“, weißer Stoffbezug
Tel. 9472384

Verloren/Gefunden

Gefunden:

1 Handy, Marke Nokia, Nähe Kindergarten/Schule

Die Fundsache kann zu den üblichen Sprechzeiten auf der Ortsverwaltung abgeholt werden. Nach Ablauf von 14 Tagen erfolgt eine Weitergabe an das Städt. Fundbüro, Merianstr. 16, 79104 Freiburg, Tel. 0761 201-4827/4828.

Über das Internet kann außerdem über die Fundsachensuche „online“ nach aufgefundenen Gegenständen gesucht werden.

Die **Online-Fundsachensuche** lässt sich über die direkte Web-Adresse <http://www.freiburg.de/fundbuero> aufrufen. Der Internetbesucher kann dort in verschiedenen Kategorien auswählen.

www.jugendhaus-hochdorf.de



Öffnungszeiten

Montag

15.00-17.30 MÄDCHENTREFF für
Grundschul Kinder (6 - 10 J.)

Dienstag

17.00-20.30 OFFENE TÜR für Jugendl. (ab 13 J.)
(bis 18.30 Uhr ab 10J.)

Mittwoch

15.00-17.30 Offene Tür für Kinder (6-10 J.)
18.00-21.00 Offene Tür für Jugendliche (ab 13J.)

Donnerstag

15.00-17.00 PROJEKTE für Kinder (6-10 J.)
17.00-19.00 TEENIEKLUB für Teenies (9-12 J.)

Freitag

17.00-21.30 OFFENE TÜR für Jugendl. (ab 13 J.)
(bis 18.30 Uhr ab 10J.)
Kochaktion

Ab heute sind wir vom Kinder- und Jugendhaus auch beim Waldhock vertreten. Wir werden Crepes verkaufen und ganz Mutige können beim Bullriding ihre Rodeo-Qualitäten unter Beweis stellen oder sich andernfalls auf die Hörner nehmen lassen. Bis dann...

Tel.: 07665/94 12 50 Fax: 07665/941251





SCHULE KINDERGARTEN

Die Kita Regenbogen informiert:

Unser Garten wird schöner!

Anfang Mai haben bei uns in der Kita Regenbogen die Bauarbeiten zur Umgestaltung unseres Außengeländes begonnen. Das Gelände ist groß und bietet vieles, woran Kinder Spaß haben können, doch leider war alles etwas alt, morsch, kaputt und erneuerungsbedürftig. Die Stadt Freiburg hat zu unser aller Freunde die Umgestaltung genehmigt. Da sag mal einer die Stadt tut nichts für ihre Kitas. Mit schwerem Gerät wie Radlader und Baggern ist die Fa. Schlums angerückt um unser Gelände umzugraben. Das ist natürlich sehr spannend für unsere Kinder gewesen. Unsere Jungs haben sich vor allem für den Bagger interessiert und die netten Mitarbeiter der Fa. Schlums haben den Kindern auch gerne alles gezeigt. Selbst die 2 Jährigen haben jetzt ein neues Wort gelernt – „Bagger“. Jeden Tag ist etwas neues entstanden – eine Grillstelle, ein Hochbeet und ein gemütlicher Holzpavillon. Die im 1. Bauabschnitt gestalteten Neuheiten bleiben außen stehenden Besuchern verborgen, aber wir dürfen alles schon mal bespielen. Die Kinder haben viel Freude an den Neuheiten. Besonders gut haben die Kinder den Pavillon angenommen. Dieser ist ihr neuer Campingplatz, die Schutzhütte, der Beobachtungsplatz. Mit viel Neugier und hohen Erwartungen beäugen die Kinder von dort aus den ganzen Garten. Im 2. Bauabschnitt wird der Sandkasten neu eingefasst und an unserem Hügel entsteht eine Wasserlandschaft. Auf diese freuen sich alle ganz besonders, um an heißen Tagen darin zu bauen, stauen, spritzen, spielen, planschen und uns abzukühlen. Nun warten wir alle und hoffen auf das Beste. Am 09. Juli soll unser Sommerfest stattfinden, bei dem wir den neuen Garten einweihen und allen vorstellen wollen. Eines ist klar, bei so viel Freude und Vorfreude, hat sich die Investition schon gelohnt. Vielen Dank sagen die Kinder und die Kita.



MÜHLMATTEN SCHULE

Sommerfest in der Mühlmattenschule

Am 19. Juni 2010 gab es in der Mühlmattenschule ein Sommerfest. Als Begrüßung sangen die 2. Klässler und die Trommel-AG trommelte. Die Rektorin Frau Lorenz-Scheller übergab den 33 Kindern ihre Urkunden für die Teilnahme am internationalen Mathematikwettbewerb Känguru. Fabio Kirsch (Klasse 4c) gewann dort den ersten Platz mit 115 Punkten.

Die Ausstellung zahlreicher Projekte und eine Vielfalt von Spielen, Bastalangeboten und Experimenten zum Thema: „Die vier Elemente“

Wasser, Feuer, Luft und Erde, bildeten das Programm. Auch die Schulrallye machte allen viel Spaß.

Zum Essen gab es Salate, Kuchen, Würstchen und internationale Speisen. Tolle afrikanische, englische und lateinische Lieder, die die 3. und 4. Klässler sangen, brachten zum Schluss noch viel Sonne in die Herzen der Zuhörer an diesem regnerischen Tag.



Frau Lorenz-Scheller bedankte sich herzlich bei Frau Moser, die den Chor und die Trommel-AG leitet, und bei allen Helfern und Helferinnen, die das Fest unterstützt haben.

Maria Kirchner 4c



BERICHTE UNSERER VEREINE

Sportliche Narrenzunft

Nachdem beim Kegelturnier der örtlichen Vereine im April der erste Platz aus dem Vorjahr erfolgreich verteidigt wurde und im Juni beim Fußballturnier der örtlichen Vereine der 2. Platz errungen wurde, sollte es nun sportlich-närrisch weiter gehen.

Am Samstag, 26.06. nahmen die Mooskrotten bei der Narrenzunft Bohrer in Günterstal am Lebendkicker-Turnier teil. Es war ein riesiger Spaß für alle. Angegurtet an Drehstangen wurde gekämpft und versucht, den Ball in des Gegners Tor einzuschießen. Das klappte hervorragend und erst in der Verlängerung des Endspiels unterlagen die Mooskrotten mit 2:1 dem MC Weingarten. Eine tolle Leistung, dieser 2. Platz von 12 teilnehmenden Mannschaften, und so lustig (UK).





Altenwerk St. Martin Hochdorf

Liebe Seniorinnen und Senioren,

am Montag, den 12.07.2010 findet unsere nächste Fahrt statt. Die Fahrt führt uns auf schöner Route nach **Bad**

Dürnheim. Es ist eine Halbtagesfahrt, Abfahrt um 12:30 Uhr.

In Bad Dürnheim besteht die Möglichkeit den Kurpark und das Narrenschopf-Museum zu besuchen. Alternativ kann auch die Landesgartenschau in Schwenningen besucht werden.

Der Fahrpreis beträgt 13,00 Euro.

Auf der Rückreise machen wir Halt im Gasthaus Bären in Zarten.

Anmeldungen, auch von Gästen, an:

Gisbert Müller, Tel.: 07665 4341

Ihr Leitungsteam



BILDUNGSWERK St. Martin Hochdorf

Welterbe Grube Messel

Tagesexkursion zur Grube Messel (Forschungshighlights-Tour) - Abschluss auf der Mathildenhöhe Darmstadt

Das Bildungswerk und der Senioren-Treff Hochdorf laden zu einer Tagesexkursion ein, die im September zum Welterbe „Grube Messel“ bei Darmstadt führt.

Nachdem vor einiger Zeit aus Anlass einer Ausstellung in Basel, „Grube Messel on Tour“, die zum Welterbe ernannte „Grube“ in zwei Vorträgen beim Senioren-Treff und Bildungswerk vorgestellt wurde, steht nun auf Wunsch vieler Interessenten eine unmittelbare Begegnung mit diesem Welt-Naturerbe bevor.

Unter dem Leitmotiv „Forschungshighlights“ wird eine ca. dreistündige Wanderung durch den nordöstlichen Teil der Grube Messel angeboten mit aktuellen Forschungsergebnissen aus Geophysik, Paläontologie und Paläoökologie: Grabung, Wanderung, Naturerlebnis und Wissenschaft – Schauen Sie den Forschern bei der Geländearbeit über die Schulter!

Vor der Wanderung besteht die Möglichkeit zum Besuch des neuen Besucherzentrums.

Nach der Wanderung und einem stärkenden Kaffee-Trinken laden wir zum Abschluss der Tagesexkursion noch zu einem ca. einstündigen Besuch ein auf der Mathildenhöhe Darmstadt als ein Zentrum des Jugendstils in Hessen. Mit der weithin berühmten Mathildenhöhe besitzt Hessen ein einzigartiges Ensemble der Bau- und Kunstgeschichte des Jugendstils.

Datum: 18. Sept. 2010, von 07.00 bis ca. 20.00 Uhr.

Kosten: ca. 40,- Euro (Busfahrt, Eintritt Grube Messel u. Führung) Näheres wird noch bekannt gegeben, **Anmeldungen** ab sofort bei Wolfgang Bange, Tel. 07665 3048.



Treffpunkt Bücherei

Seit 35 Jahren Katholische Öffentliche Bücherei in der Pfarrscheuer

Bib-Fit Abschluss für die zweiten Grundschulklassen

In den ersten beiden Grundschulklassen lernen Kinder Lesen, Schreiben und Rechnen und in Hochdorf zumindest auch die Nutzung einer Bücherei. Sie machen mit bei „Bib-Fit“, d. h. sie werden „fit“ für die Bibliothek, nachdem sie an sechs Terminen in der Bücherei alles Wesentliche um Bücher und Ausleihe gelernt haben.

Für die beiden zweiten Klassen der Mühlmatenschule Hochdorf stand am 24. und 25. 06. 2010 zum sechsten und letzten Mal „Bib-Fit“ auf dem Stundenplan. An sechs Terminen über zwei Schuljahre haben die Schülerinnen und Schüler im Klassenverband mit ihren Klassenlehrerinnen die Bücherei besucht, haben viel gespielt. Spaß gehabt und dabei einiges über Medien, Ausleihe und Bücher erfahren. Auch diesmal stürmten sie mit viel Schwung in die Bücherei, gaben ausgeliehene Bücher zurück, suchten mit Augen und Händen bereits nach neuem Lesestoff, bevor das Signal kam: „Jetzt geht's los zur letzten Bib-Fit-Runde.“



Und weil im Laufe der zwei Bib-Fit- Jahre viele Kinder zu Leseratten geworden sind, konnten alle in der Runde je ein Lieblingsbuch vorstellen, erzählen was ihnen daran besonders gefallen hat und das wiederum ergab eine bunte Sammlung von Lesetipp's, die in der Bücherei für die anderen Leser ausgehängt ist. Als abschließende gemeinsame Aktion haben die Kinder mit viel Kreativität und Fantasie eine eigene Geschichte geschrieben. Als „Starthilfe“ hatte jedes Kind ein Stichwort und zusammen formulierten sie die schöne Geschichte vom Büchereimaskottchen Fridolin, der in der Bücherei einen Schlafplatz sucht und dabei vieles

erlebt.

Belohnt wurden die sechs Besuche mit der Klasse und die vielen, vielen privaten Besuche mit einer Urkunde, einem Kompass und einer süßen Kleinigkeit.

Wir vom Bib-fit-Team der Bücherei sind stolz auf euch und hoffen euch bald und oft in der Bücherei bei der Ausleihe von neuem Lesestoff zu treffen.

Herzliche Grüße und vielen Dank der Mühlmatenschule, insbesondere den beiden Klassenlehrerinnen der 2. Klassen

Vom Bib-Fit-Team Simone Bohringer, Petra Disch, Gabriele Köhler, Margit Maiwald und Christine Zimmermann.

Öffentliche Bücherei in der Pfarrscheuer St. Martin

Mooswaldstraße 1, 79108 Freiburg,

☎ 07665/91 24 78

www.se-hochdorf-landwasser.de

buecherei@se-hochdorf-landwasser.de

Mo + Fr 16 – 19 Uhr

Mi 9 – 11 Uhr

Ferien Fr 16 – 19 Uhr



Familien-Treff

Second-Händchen

Der Hochdorfer Kinder Second-Hand Laden. Vielleicht finden auch sie etwas Passendes. Es gelten folgende Öffnungszeiten:

Montag: 09:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch: 09:00 – 12:00 Uhr

Freitag, 9. Juli 09:30 - 11:30 Uhr

In den Ferien geschlossen.

Info und Annahme: Tel.: 07665 930025

Waldspielgruppe am Donnerstag

Kindern ab 2 Jahre geben wir Gelegenheit die Natur, den Wald und alles was dazu gehört zu erfahren und viel Spaß zu haben. Der Kurs (6 x, Mitglieder: 36 Euro, Nichtmitglieder: 42 Euro) am Donnerstag 15:30 Uhr wird durch eine erfahrene Pädagogin geleitet. Es sind noch Plätze frei.

Treffpunkt: Hochdorfer Wald mit dem Fahrrad

Info/Anm.: Sabine Hanns, Tel.: 0 76 65/9 32 95 70

Sommerfrühstück für alle

Wir heißen alle herzlich willkommen und möchten sie zu einem gemütlichen Frühstück einladen. Einfach Brötchen mitbringen und vorbeischaun! Aufstriche, Wurst, Käse, Kaffee ... ist für einen geringen Kostenbeitrag vorhanden. Diesmal mit Kinderbetreuung.

Zu diesen Zeiten hat auch unser Second-Händchen geöffnet.

Termin: Am Freitag, 9. Juli 2010 von 09.30 Uhr bis 11.30 Uhr im 1. OG des Michael-Denzlinger-Hauses. In den Räumen des Familien-Treffs (ehem. Mütterzentrum)

Info oder Anm.: Martina von Pflug, 07641 931936

Waldhock Spielenachmittag

Wir sind wie jedes Jahr mit einer Spielstation am Samstag 3. Juli von 14 – 17 Uhr vertreten. Wir wünschen allen Kindern viel Spaß!

Das Team vom Familien-Treff MütZe



Michael-Denzlinger Senioren-Treff

www.seniorentreff-hochdorf.de
**Wandern mit A&B im Schwarzwald
Feldberg – Krunkelbachhütte**

Brigitte und Albert Ernst laden am **Donnerstag, 15. Juli 2010**, zur nächsten Schwarzwald-Wanderung - diesmal zum Feldberg - herzlich ein. Der Weg führt vom Feldberg Hebelhof über Grafenmatt und Herzogenhorn zur Krunkelbachhütte; anschließend über Finsterbühl und dem Krunkelbachweg nach Menzenschwand Hinterdorf. Die Strecke beträgt 10,5 km bei einer Steigung von ca. 250 m, Gehzeit ca. 3, 5 Stunden. Geplant sind eine Vesperpause und eine abschließende Einkehr: Wie immer sind festes Schuhwerk und gegebenenfalls Wanderstöcke zu empfehlen.

Abfahrt: Hochdorf Dorfplatz 8.26 Uhr Bus, 09.10 Uhr Freiburg Hbf Zug (Regio-Karte);

Rückfahrt: 18.15 Uhr Menzenschwand Hinterdorf – Ankunft Hochdorf ca. 20.00 Uhr.

Anmeldung bei Wolfgang Bange, Tel. 07665 3048

Alternativ: Die Wutach-Schlucht

Die am 15. Juni wegen schlechten Wetters ausgefallene Wanderung wird bei voraus gegangener trockener Wetterlage anstelle der oben beschriebenen Wanderung erneut angeboten; Entscheidung treffen kurzfristig am **Di., 13.07.** Albert und Brigitte – Anmeldung „Wutach“ ab diesem Termin bei Brigitte Ernst, Tel. 07665 1562.

Do., 15. Juli ab 08.45 Uhr Start zu einer Tageswanderung in die Wutach-Schlucht. Die aktuellen Bedingungen machen es erforderlich, dass die Wandergruppe Fahrgemeinschaften bildet und mit PKWs anreist.

Abfahrt: 8.45 Uhr vom Parkplatz Mooswaldhalle. Fahrt zum Parkplatz und Bushaltestelle Schattenmühle. Von dort Beginn der Wanderung: Schattenmühle-Schurhammerhütte- Rümmelesteg –Wutachmühle.

Geplant sind 2 Vesperpausen und eine Einkehr.

Rückfahrt: 16.13 Uhr mit dem Schluchtenbus (kostenpflichtig) zum Ausgangspunkt und anschließender Einkehr.

Wegstrecke: ca. 13,5 km und einige kurze Steigungen.

Festes Schuhwerk und – je nach Befindlichkeit – auch Wanderstöcke werden empfohlen.



**Treffpunkt Wochenmarkt, gut, nah und persönlich.
Jeden Freitag alles frisch vom Hochdorfer Wochenmarkt,
14.00 - 18.00 Uhr:**

Obst und Gemüse (auch biologisch angebaut) aus Ihrer Nachbarschaft, vielfältiges Angebot vom Bauernhof (Milchviehbetrieb) aus dem Hexental, breites Angebot von Oliven und anderen mediterranen Spezialitäten, Rohmilchkäse und mind. 25 Sorten Salami aus Frankreich. Unser Naturwarenstand ist jeden 2. Freitag auf dem Markt, jetzt wieder mit Kräutern und Tees.

Verein Hochdorfer Wochenmarkt e.V.
Kontakt: HochdorferWochenmarkt@web.de



**Schwarzwaldverein
Freiburg-Hohbühl e. V.**

01. Juli bis 31. Juli

Anmeldung für Wanderung am 15. August in die Schweiz
Gerda Just, Tel. 07633 16971

Sonntag, 04. Juli

„Auf Höhenwegen zum Knöpflesbrunnen“

Notschrei - Trubelsmatt - Knöpflesbrunnen - Todtnau

Treffpunkt: 8:30 Uhr/Hbf, Zug Kirchzarten
Einkehr: ja, Rucksackverpflegung: ja
Aufstieg: 150m, Gehzeit: 4,5 Std/14km, mittel
Führung: Gerda Just, Tel: 07633 16971

Gäste sind herzlich willkommen

Jugendforum Hochdorf

Offener Spielnachmittag mit dem Spielmobil Freiburg.

Nächster Termin: Montag, 05.07.2010

15 – 18 Uhr auf dem Platz vor der Mooswaldhalle

SONSTIGES

Der Sozialverband VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert

Der Sprechtag der Sozialrechtsreferenten finden statt in der Geschäftsstelle Freiburg, Bertoldstr. 44, **Tel.-Nr.: 0761 50449-0 jeden Montag, nach telefonischer Terminvereinbarung!!**

Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u.a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung.

Merian-Schule Freiburg

Zweijähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife in Teilzeitform

Am 14. Juli 2010, 19.00 Uhr findet in der Merian-Schule eine Veranstaltung statt, in der ausführlich über das Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife informiert wird.

Berufstätige aus den kaufmännischen und den Verwaltungsberufen, die einen mittleren Bildungsabschluß besitzen, können innerhalb von zwei Jahren die Fachhochschulreife erwerben. Eine zweite Zielgruppe sind Arbeitnehmer aus sozialpädagogischen, hauswirtschaftlichen und landwirtschaftlichen Berufen. Gleichgestellt ist eine mindestens fünfjährige Berufserfahrung in einem Mehrpersonenhaushalt. Der Unterricht ist berufsbegleitend und findet an zwei Abenden und an den Schulsamstagen statt. Mit der Fachhochschulreife können die Absolventen an allen Fachhochschulen studieren.

Der Unterricht ist kostenlos. Eine Aufnahmegebühr, sowie Prüfungsgebühren werden nicht erhoben. Gemäß den Richtlinien der Stadt Freiburg wird Lernmittelfreiheit gewährt.

Nähere Auskünfte erteilt die Merian-Schule, Rheinstr. 3, 79104 Freiburg, Tel. (0761) 201-7781.



**KIRCHLICHE
MITTEILUNGEN**



Ökumene in Hochdorf

Ökumenischer Waldhockgottesdienst

Schon heute laden wir zum Ökumenischen Waldhockgottesdienst, der unter dem Thema: „Zum Greifen nah“ steht, am Sonntag, den 4. Juli um 10.00 Uhr auf das Waldhockgelände ein. Die Kollekte ist für Ferdinand-Weiss-Haus, eine Tagesstätte und Beratungsstelle für Menschen in Wohnungsnot im Stadtteil Stühlinger bestimmt. Der Gottesdienst wird musikalisch mitgestaltet vom Musikverein Hochdorf.

Nähere Informationen zum Ferdinand-Weiss-Haus finden Sie unter www.diakonie-freiburg.de. /Angebote/Wohnungslosenhilfe.



Helfen und helfen lassen

Die **Nachbarschaftshilfe der evang. und kath. Kirchengemeinden in March und FR-Hochdorf** hat sich zur Aufgabe gemacht, hilfebedürftigen, kranken, alten und behinderten Menschen unterstützende Hilfe zu leisten – auch im Vorfeld oder als Ergänzung zur Arbeit der Sozialstationen.

Wir bieten u. a. an:

- vielfältige Hilfe im Haushalt
- Begleitung bei Spaziergängen
- Gespräche, Vorlesen usw.
- Einkäufe

Die **Einsatzleiterin** der NBH, **Frau Jutta Böhm**, ist telefonisch erreichbar: montags bis freitags von 8.00 bis 9.30 Uhr unter **Telefon 07665 4657**. Außerhalb dieser Zeit ist ein Anrufbeantworter eingeschaltet.



Evangelische Gemeinde Freiburg-Hochdorf Katharina-von-Bora-Haus

Zu den Mühlmatten 6, 79108 Freiburg
eMail: hochdorf.freiburg@kbz.ekiba.de.
Homepage West-Pfarrei:
www.evangelisch-im-freiburger-westen.de

Pfarrbüro:

Pfarrer Dieter Habel, Gemeindediakon Joost Wejwer
Gemeindesekretärin Petra Eschmann
Fehrenbachallee 50, 79106 Freiburg, Tel. 0761 276642

Vorsitzender des Ortsältestenrates Hochdorf:
Siegmar Immel, Tel: 07665 930423

Für Raumanfragen

Katharina-von-Bora-Haus Hochdorf
Frau Krauß Tel. 07665 9476767

★ Unsere Gottesdienste

Sonntag, 4. Juli, beim Waldhock
10 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst

Sonntag, 11. Juli, Markuskirche
9.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Dr. Bayer

★ Gruppen, Kreise und Termine

Dienstag, 6. Juli
19 Uhr Markuskirche: Vorbereitung Kinder-Zelt-Nacht

Mittwoch, 7. Juli
17.30 Uhr Katharina-von-Bora-Haus: Pfadfinder
19 Uhr Katharina-von-Bora-Haus: Vorbereitung Kinder-Bibel-Tag/Familiengottesdienst (11./12.9)

Mittwoch, 14. Juli
17.30 Uhr Markuskirche: Bibel plus für Jugendliche

★ angesagt

KINDER-ZELT-NACHT IN DEN SOMMERFERIEN!

Mit einer Kinder-Kirchen-Nacht beginnen wir in diesem Jahr die Sommerkirche der Pfarrgemeinde West. Am Samstag, den 31.07. startet unsere West-Kinder-Kirchen-Nacht mit Spielen, Singen, Zelten ... und natürlich einer spannenden Geschichte aus der Bibel. Logo, dass wir dann auch gleich dort übernachten und dann am Sonntag mit den Erwachsenen einen Gottesdienst feiern. Mehr Infos und Anmeldeflyer erhaltet ihr ab Juli im Gruppenpfarramt oder in den Gottesdiensten. Am besten schon jetzt vormerken, denn die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt.

„KEINESWEGS FEIGE...“

sozial – spirituell – solidarisch Zukunft gestalten
1. Frauenkirchentag in Freiburg, Samstag, 18. September 2010, 9:30 – 17 Uhr im Paulussaal Freiburg, Dreisamstrasse 3
Einladung zur Beteiligung am Markt der Möglichkeiten am 18.9.2010 beim Frauenkirchentag

Unter den Stichworten „sozial – spirituell – solidarisch“ lädt die Evangelische Frauenarbeit Baden in Zusammenarbeit mit dem Diakonischen Werk Freiburg am 18. September 2010 zum 1. Frauenkirchentag in Freiburg ein. Wir wollen damit Frauen unterschiedlichen Alters, unterschiedlicher Herkunft und Ausbildungen zusammenbringen und Zukunftsperspektiven eröffnen. Zu diesem Vorhaben motiviert uns die Einsicht, dass die spirituelle und die diakonisch-gesellschaftliche Dimension unseres Glaubens zusammengehören und in unserem Engagement als Ehren- und Hauptamtliche eng verbunden sind.

Das Programm sieht eine Talkrunde mit Frauen aus unterschiedlichen Bereichen des Freiburger Lebens vor, beteiligt sind u.a. die Gemeinderätin Gabi Rolland und die Frauenbeauftragte der Stadt Freiburg, Ursula Knöpfle.

Dr. Ellen Ueberschär, Generalsekretärin des Deutschen Evangelischen Kirchentags, wird den Hauptvortrag halten. Workshopangebote am Nachmittag entfalten und konkretisieren das Motto bevor ein Gottesdienst um 16 Uhr mit dem Thema des Frauensonntags „Keineswegs feige...“ den Tag beschließt. Auf einem „Markt der Möglichkeiten“ stellen sich in der Mittagspause von 12 bis 13.30 Uhr Projekte und Initiativen von und für Frauen aus der Region vor. Sind Sie mit dabei?

Wir würden uns freuen, Ihnen mit Ihren Informationsmaterialien einen Stand bzw. Tisch zur Verfügung zu stellen!

Bitte melden Sie sich, wenn Sie sich beim Markt der Möglichkeiten am 18. September beteiligen möchten. Einfach per Fax, mail oder Telefon!

- a) Fax an: Ev. Frauenarbeit EOK Karlsruhe, Fax: 0721 9175320
- b) Antwortmail mit Kontaktdaten an: ute.niethammer@kbz.ekiba.de + serife.golenia@ekiba.de
- c) Anrufen bei: Ev. Frauenarbeit, Telefon: 0721 9175-323 (Frau Golenia)

★ berichtet

FAMILIEN STARK MACHEN

Erster badischer Familienkongress in Karlsruhe
Karlsruhe. (zfk) „Wir müssen unsere Bemühungen intensivieren und uns am Bau einer Kirche für Familien beteiligen,“ sagte der badische Landesbischof Ulrich Fischer beim Familienkongress „Kirche für Familien“ vergangenes Wochenende in Karlsruhe. „Dies muss grundsätzlich ökumenisch orientiert sein,“ so Fischer. Die Kirchen haben nach Ansicht des Bischofs den Auftrag, darüber nachzudenken, was sie konkret tun können, damit sich Familien in den Kirchen zu Hause fühlen. Die Evangelische Landeskirche in Baden und die Erzdiözese Freiburg haben im Jahr 2008 eine Selbstverpflichtung unterzeichnet, besonders Familien zu unterstützen.

Sparmaßnahmen der Bundesregierung haben fatale Auswirkungen auf die Zukunftschancen von Familien

Die Pluralität von Familienformen und Milieus müsse sich viel mehr als früher in den Kirchengemeinden abbilden, so die Experten für Kirche und Familie. Familie sei nicht nur die „heile“ Familie: Vater, Mutter, Kind(er). In den Kirchengemeinden müssten sich auch die Brüche von Familien wieder finden, also Scheidungs- und Trennungsfamilien. Sie müssten rituell begleitet werden und auch die Kasualien sollten die verschiedenen Familienformen im Blick haben.

Es gilt die unterschiedlichen Familienstrukturen zu benennen und damit öffentlich zu machen. Klar wurde beim Kongress, Familie ist ein autonomes Gebilde, mit eigenen Zeittakten, Ritualen und Rhythmen. Familie hat ihre eigene Logik und ist nicht alleine mit traditionellen Angeboten zu erreichen. Es gilt neue Lernorte zu entwickeln und nicht alles auf die „Familienkarte“ zu setzen. Familien kommen spontan und entscheiden nach ihren Belangen. Gemeindehäuser sollen zu Familienzentren werden denn Familien brauchen Raum und kostenfrei Zugänge zu allen Angeboten!

Beim Kongress diskutierten rund 200 Fachleute aus den badischen Kirchen und der Diakonie über Fragen von Familien, steigende Armut und strukturelle Familienunfreundlichkeit in der Gesellschaft. Der Kongress gab Anregungen, was Kirchengemeinden tun können, damit Familien sich wertgeschätzt und beheimatet fühlen.

★ NACHgedacht

„Gott ehrt uns, wenn wir arbeiten, aber er liebt uns, wenn wir spielen“ - Rabindranath Tagore

„Kein Drama ist so übersichtlich wie ein Fußballspiel“
Marcel Reich-Ranicki, Literaturkritiker



Se Tuem

MITTEILUNGEN DER KATHOLISCHEN KIRCHENGEMEINDE ST. MARTIN FREIBURG-HOCHDORF

Benzhauser Straße 3 (Pfarrer-Meybrunn-Haus)

Pfarrer: Claus Trost, Freiburg, Auwaldstr. 94a, Tel. 0761/1 61 16

Sprechzeiten: HD: Di 11.00 – 12.00 Uhr; LW: Do 10.00 – 12.00 Uhr

Pastoralreferentin: Birgit Hofmann-Nitsche, Auwaldstr. 94a, Tel. 0761 1561638

Sprechzeiten: Do 10.00 – 12.00 Uhr; eMail: birgit.hofmann-nitsche@se-hochdorf-landwasser.de

Gemeindereferentin: Sabine Vogel, Benzhauser Str. 3, Tel. 07665 930477

Sprechzeiten: HD: Di 16.00 – 17.30 Uhr sowie nach Vereinbarung; LW: Mi 8.45 – 9.45 Uhr, Tel. 0761 16116;

eMail: sabine.vogel@se-hochdorf-landwasser.de

Pfarrbüros:

Hochdorf: Tel. 07665 1705; Fax 07665 930478; **Bürozeiten:** Di + Fr 9.00 – 11.00 Uhr; Mi 15.00 – 17.00 Uhr;

e-Mail: st.martin@se-hochdorf-landwasser.de

Landwasser: Tel. 0761 16116; Fax 0761 16616; **Bürozeiten:** Mo 10.00 – 11.30 Uhr; Di + Mi 8.30 – 10.00 Uhr; Do 16.00 – 17.30 Uhr;

eMail: st.petrus-canisius@se-hochdorf-landwasser.de

Homepage: www.se-hochdorf-landwasser.de

Öffentliche Bücherei in der Pfarrscheuer St. Martin, Mooswaldstr. 1, Tel. 07665 912478

Öffnungszeiten: Mo + Fr 16.00 – 19.00 Uhr; Mi 9.00 – 11.00 Uhr; Schulferien Fr 16.00 – 19.00 Uhr

▲ Gottesdienste und Mitteilungen

Freitag, 2. Juli 2010 – Fest Mariä Heimsuchung – Herz-Jesu-Freitag

2. – 4. Juli: Waldhock in Hochdorf

16.00 HD: Seniorengottesdienst; Gedenken: Alfred Schwörer (gest. Jahrtag)

18.00 LW: Abendmesse im Diakoniekrankenhaus

Samstag, 3. Juli 2010 – Fest Hl. Thomas, Apostel

11.00 LW: Kinderkirche

14.00 HD: Spielenachmittag auf dem Waldhockgelände

18.00 HD: Vorabendmesse; Gedenken: Klara und Rudolf Ehret / Otto Uitz und verstorbene Angehörige

Sonntag, 4. Juli 2010 – 14. Sonntag im Jahreskreis – Kollekte für den Papst

10.00 HD: Ökumenischer Gottesdienst auf dem Waldhockgelände

10.30 LW: Messfeier

17.00 LW: Konzert der Orgelklasse von Prof. Deutsch

Dienstag, 6. Juli 2010 – Hl. Maria Goretti

08.30 LW: Messfeier

Mittwoch, 7. Juli 2010 – Hl. Willibald

18.30 Benzhausen: Abendmesse; Gedenken: Hilda und Emil Hank; Hilda und August Heim und verstorbene Angehörige

Donnerstag, 8. Juli 2010 – Hl. Kilian und Gefährten

18.30 LW: Abendmesse

20.00 HD: Stiftungsratssitzung

Freitag, 9. Juli 2010

16.00 LW: Teilnehmertreffen Rom-Wallfahrt 2010 (Gemeindehaus)

18.00 HD: Schola-Probe (St. St. Agatha-Raum)

18.00 LW: Abendmesse im Diakoniekrankenhaus

20.00 – 23.00 HD: Bücherei: Gruselnacht im Pfarrer-Meybrunn-Haus (Anmeldung war erforderlich)

Samstag, 10. Juli 2010 – Hl. Knud, Hl. Erich, Hl. Olaf

18.00 LW: Gottesdienst zur Entscheidung zur Firmung; anschl. Verkauf von Eine-Welt-Waren

Sonntag, 11. Juli 2010 – 15. Sonntag im Jahreskreis

HD: Ausflug des Kirchenchores nach Ötigheim

09.00 LW: Messfeier; anschl. Verkauf von Eine-Welt-Waren

10.30 HD: Messfeier, musikalisch mitgestaltet von der Schola; Gedenken: Luise Hunn

14.30 LW: Café International: Sommerfest im KiBiZ-Kindergarten, Wirthstraße

14. Sonntag im Jahreskreis:

Jes 66,10-14c; Gal 6,14-18; Lk 10,1-12.17-20

15. Sonntag im Jahreskreis:

Dtn 30,10-14; Kol 1,15-20; Lk 10,25-37

★ Eheproklamation

Das Sakrament der Ehe spenden sich am 17. Juli 2010 in St. Nikolaus, Freiburg-Opfingen:

Silvia Becherer und Steffen Bühler, beide hier wohnhaft

★ Gebetsanliegen für Juli 2010

1. Für die politischen Wahlen in allen Staaten, sie mögen von Hochachtung vor der Freiheit der Bürger getragen sein.
2. Für die Christen in den städtischen Ballungsräumen, die sich für Bildung, Gerechtigkeit, Solidarität und Frieden einsetzen.

★ Verabschiedung des Mesner-Ehepaares Barbara und Martin Binnerer

Nach über zehn Jahren treuem Mesnerdienst an der Agathakapelle in Benzhausen legen Barbara und Martin Binnerer ihr Amt nieder. Die gesundheitliche Belastung ist doch zu groß geworden, um den Dienst weiter zu versehen. Wir danken Ihnen sehr für Ihren treuen und umsichtigen Dienst, und wünschen vor allem gesundheitliche Besserung. Am vergangenen Mittwoch haben wir diesen Abschied im Gottesdienst in der Agathakapelle begangen, in der wir das Ehepaar Binnerer hoffentlich noch viele Male begrüßen dürfen.

Ein Herzliches Vergelt's Gott im Namen der Pfarrgemeinde:

Claus Trost und Karlheinz Huber

★ Kinderkirche in Landwasser

Wir treffen uns am Samstag, 3. Juli und Samstag, 24. Juli 2010

jeweils um 11.00 Uhr.

Treffpunkt ist die Kirche. Eingeladen sind alle Kinder! Auch Eltern sind herzlich willkommen.



Wir wollen miteinander singen und beten, basteln und die Kirche erkunden.

Wir freuen uns auf euer Kommen
Das Kinderkirchenteam

★ Notfall-Nummer

01805 123569 (14 Cent pro Minute) lautet die zentrale Notfall-Nummer, unter der Seelsorger der Katholischen Kirche in Freiburg seit Dienstag, 6. April, rund um die Uhr für alle Menschen im Stadtdekanat (Freiburger Stadtgebiet, Merzhausen und Gundelfingen) erreichbar sind.

★ Veröffentlichung der Geburtstage der Senioren

Wir melden monatlich die Geburtstage der Senioren an das Konradsblatt. Dort werden die Geburtstage ab 80 Jahre veröffentlicht, dann jedes weitere Jahr ab dem 85. Geburtstag.
Falls Sie dies nicht wünschen, bitten wir Ihrerseits um Benachrichtigung

★ Pfingstlager 2010

Die Gegenstände, die beim Pfingstlager liegen geblieben sind, können in der Zeit vom 21. Juni – 23. Juli in Landwasser zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros abgeholt werden bzw. beim Nachtreffen mitgenommen werden.

★ Orgelkonzert in St. Petrus-Canisius, Freiburg-Landwasser

Die katholische Kirchengemeinde St. Petrus-Canisius Freiburg-Landwasser lädt am **Sonntag, den 4. Juli um 17.00 Uhr** zu einem Orgelkonzert in der Pfarrkirche ein. Es spielen Studierende der Orgelklasse von Prof. Helmut Deutsch (Hochschule für Musik Freiburg). Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten.

★ Rom-Wallfahrt der Ministranten

Es dauert nicht mehr lange

Am 01. August werden die Ministranten zur Rom-Wallfahrt aufbrechen.

★ Vorab wird es noch ein **Treffen aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer** geben: Am **Freitag, 09. Juli 2010** wollen wir uns um **16:00 Uhr** im Gemeindehaus von St. Petrus Canisius in Landwasser treffen. Gemeinsam wollen wir uns einstimmen auf die anstehende Wallfahrt und ihr sollt alle wichtigen Informationen bekommen. Es wäre sehr schön, wenn es sich alle einrichten könnten zu kommen!

★ Außerdem wird es ein **Informationstreffen für alle Eltern** geben am **Mittwoch, 14. Juli um 20:00 Uhr im Pfarr-Meybrunn-Haus**.



★ Postkarten aus Rom...

Dieses Jahr, in der ersten Augustwoche, findet wieder eine internationale Ministranten-Wallfahrt nach Rom statt. Zu diesem Anlass haben wir Ministranten schon zahlreiche Aktionen durchgeführt, um unsere Kasse aufzubessern und möchten uns jetzt schon einmal herzlich für Ihre Unterstützung bedanken.

Auf dem diesjährigen Waldhock bieten wir Ihnen eine ganz besondere Aktion an: Wir möchten allen, die Interesse haben, eine Postkarte direkt aus Rom schicken. Das einzige was Sie dafür tun müssen, ist, Ihre Adresse oder die eines Bekannten, Freundes oder... auf eine der ausliegenden Postkarten einzutragen und den Preis für Postkarte und Briefmarke zu bezahlen (1,50 Euro). Sie erhalten dann Mitte August Post von den Minis – direkt aus Rom! Wir freuen uns, wenn möglichst viel bei der Aktion mitmachen!

★ Firmung in der Seelsorgeeinheit Freiburg-Hochdorf-Landwasser

Feier zur Entscheidung für den Empfang des Firmensakramentes
Mitte Juli wird in der SE Freiburg Hochdorf-Landwasser das Sakrament der Firmung gefeiert.

Die meisten Firmanden haben sich nun am Ende der Vorbereitungszeit dafür entschieden, dass sie sich firmen lassen wollen. Sie bringen damit zum Ausdruck, dass sie ihr künftiges Leben bewusst unter den Schutz Gottes stellen und sich vom Heiligen Geist leiten lassen wollen. Die Firmanden feiern ihre Entscheidung in einem Gottesdienst.

Dieser findet am 10. Juli in der Kirche St. Petrus Canisius, Landwasser statt und beginnt um 18.00 Uhr.



Die Feier der Firmung

Aus unserer Seelsorgeeinheit werden 41 Jugendliche und eine junge Erwachsene das Sakrament der Firmung empfangen. Damit sie ihren Lebensweg als Christinnen und Christen in der Verantwortung vor Gott, vor anderen Menschen und vor sich selbst gehen können, bitten sie um die Stärkung des Heiligen Geistes.

In der Handauflegung und der Salbung wird ihnen der Heilige Geist zugesagt.

In der biblischen und christlichen Tradition ist die Handauflegung Zeichen für den Segen Gottes. Dabei kommt zum Ausdruck:

Die Zusage Gottes – Ich bin mit dir. Du kannst dich auf mich verlassen. Ich segne dich.

Die Mitteilung des Geistes – Du bist begabt. Du wirst immer wieder neu bestärkt.

Der Auftrag Gottes – Ich traue dir unverwechselbares zu. Du wirst ein Segen sein.

Die Salbung mit Chrisam bei der Firmung will zum Ausdruck bringen: Du bist auserwählt! Du bist etwas Besonderes! Du bist wertvoll!

Der Gottesdienst mit der Feier der Firmung findet am Samstag, den 17. Juli in der Kirche St. Petrus Canisius, Landwasser statt. Er beginnt um 10.00 Uhr. Das Sakrament der Firmung wird durch Herrn Domkapitular Wolfgang Sauer gespendet.

Aus der Gemeinde St. Martin, Freiburg-Hochdorf empfängt Antoine Brodeur das Sakrament der Firmung in **St. Peter und Paul, Freiburg**.

Aus der Gemeinde **St. Petrus Canisius, Freiburg-Landwasser** empfangen folgende Jugendliche das Sakrament der Firmung: Katja Bosch, Stefan Britsch, Marcel Bruckert, Loreanda Campisciano, Filipe da Silva Costa, Björn Fante, Rafael Goldmann, Andreas Hoffmann, Sophia Lohrmann, Stefanie Renz, Jennifer Riesterer, Cinthia Wetzel

Aus der Gemeinde Heilige Familie, Freiburg empfängt Carsten Siebrecht das Sakrament der Firmung.

Aus der **Gemeinde St. Trudpert, Münstertal** empfängt Katharina Fischer das Sakrament der Firmung.

Wir gratulieren den Firmandinnen und Firmanden zu ihrem Festtag und wünschen ihnen, dass Gottes Geist sie auf ihrem Lebensweg begleitet.

Zum Gelingen der Firmvorbereitung trugen wesentlich die GruppenbegleiterInnen bei:

Martina Breitling, Edith Lohrmann, Margit Maiwald, Simon Maiwald, Birgit Merz, Milena Spiller und Elisabeth Zäh.

Vielen Dank für die Zeit, das Engagement und die vielen Ideen, die mit eingebracht wurden!

Ende des redaktionellen Teils